

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82275
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b> 8422
		<b>DK5 - Name</b>	Altengamme
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>359</b> 157
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	20.09.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	768,241
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz**    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Ehemals günstig ausgebildeter Beetgraben, in der Vorkartierung als Niedermoorgraben kartiert. Aktuell aufgrund von Bewässerungsproblemen und des trockenen Sommers und aufgrund von Bewässerungsproblemen im Bereich des Wasserwerkes Curslack liegt der Graben trotz einer Tiefe von über 1 m derzeit vollständig trocken. Auf der Gewässersohle ist aufgewachsen v.a. ein großer Bestand aus Wasserfenchel und Nickendem Zweizahn. In den Uferbereichen sind größere Bestände von Flatterbinse entwickelt und höhere Anteile von Flußampfer deuten den ursprünglichen Froschbiß-Flußampfer-Graben an. Das Niedermoorpotential ist offenbar seit längerem verloren gegangen. Der Grabenbereich ist an der Geländeoberfläche um 3 m breit und hat relativ steile Ufer. Unebenheiten in den Ufern deuten darauf hin, dass zuvor eine Unterhaltung stattgefunden hat. Der Graben ist in der gegenwärtigen Form eigentlich nicht kartierwürdig, ist aber vom Potenzial her höherwertig. Der westliche Graben wurde in jüngerer Zeit geräumt, ist über 1 m in das Gelände eingetieft und liegt derzeit vollständig trocken. Am Gewässergrund sind noch Reste von Froschbißbeständen und Pfeilkraut erkennbar, die zeigen, dass normalerweise eine dauerhafte Wasserführung vorhanden ist.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gf	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Marschbahndamm, westlich Gammer Weg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, beweidet		
<b>Rechtswert (X)</b>	584214	<b>Hochwert (Y)</b>	5921112
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Altengamme (605)	<b>Gemarkung</b>	Altengamme (602)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Curslack/Altengamme [ 3 / Anteil: 100% ]		

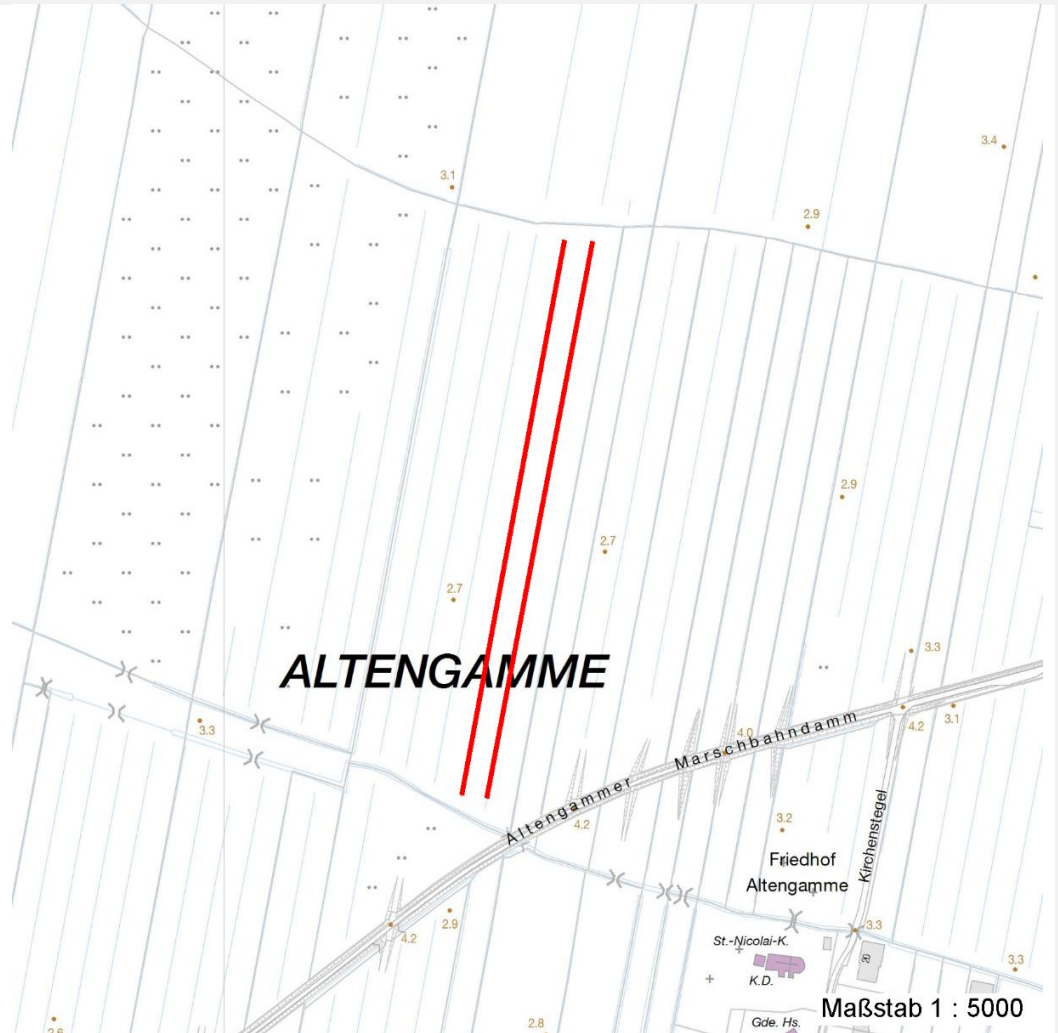
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	82275	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b>	8422
			<b>DK5 - Name</b>	Altengamme	
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>359</b>	157
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	20.09.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	768,241
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
82275	69752	8420	345	07.09.2005	<	8422	118

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34030	0	8420_359_200912_1.JPG	
34031	0	8420_359_200912_2.JPG	
34032	0	8420_359_200912_3.JPG	
34033	0	8420_359_200912_4.JPG	
34034	0	8420_359_200912_5.JPG	
34035	0	8420_359_200912_6.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	82275	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b>	8422
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Altengamme	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>359</b> 157
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	20.09.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	768,241	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Aufgrund von trockener Witterung und Bewässerungsproblemen ist ein vermutlich zuvor dauerhaft wasserführender Graben trockengefallen und damit extrem verarmt, Verlust der gesamten gewässertypischen Fauna. Gegenüber der Vorkartierung zudem erhebliche Verarmung der Vegetation, vermutlich aufgrund intensiver Unterhaltung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Dauerhafte Wasserführung sicherstellen, Zuwässerung wieder instandsetzen, dauerhafte hohe Wasserstände im Gebiet halten, zukünftig nur noch möglichst extensiv unterhalten, um Pflanzenartenbestände zu entwickeln.
<b>Größe</b>	
Breite	5.00 m

## Foto

**Fotodatei** 8420\_359\_200912\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8420\_359\_200912\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	82275	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b>	8422
			<b>DK5 - Name</b>	Altengamme	
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>359</b>	157
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Kartierung</b>	20.09.2012	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	768,241	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Foto

**Fotodatei** 8420\_359\_200912\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8420\_359\_200912\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	82275	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b>	8422
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Altengamme	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>359</b> 157
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	20.09.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	768,241	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,9
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	z		-	-													
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	h		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-										V			
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-													
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	w		-	-													
Cicuta virosa (Wasserschierling)	7	w		-	-								1	3	V			
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-													
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-									V	V	V		
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-								b					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	h		-	-													
Lysimachia thyrsoiflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-									3	3	V		
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-													
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-										V			
Oenanthe aquatica (Gemeiner Wasserfenchel)	7	z		-	-									V				
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-													
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-													
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	z		-	-													
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	w		-	-													
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>3</b>
														<b>Anzahl Arten</b>	<b>23</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland